

Germany-Rödermark: Refuse and waste related services

OJ S 170/2023 05/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark

National registration number: DE113525162

Postal address: Dieburger Straße 13-17

Town: Rödermark

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postal code: 63322

Country: Germany

Contact person: Geschäftsfeld "Abfall"

E-mail: matthias.kroneisen@roedermark.de

Telephone: +49 6074911963

Internet address(es):

Main address: www.roedermark.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18a46d10840-684b7bc0a73da44e

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

PPK-Verwertung 2024-2026

Reference number: KBR-Abfall_704-420_2023

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Übernahme und Verwertung von Papier, Pappe und Kartonagen (PPK) inkl. Betrieb einer Übernahmestelle für die Kommunale Betriebe Rödermark.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90510000 Refuse disposal and treatment, 90512000 Refuse transport services, 90513000 Non-hazardous refuse and waste treatment and disposal services, 90514000 Refuse recycling services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber vergibt als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für das Gebiet der Stadt Rödermark den Auftrag zur Übernahme und Verwertung von Papier, Pappe und Kartonagen (PPK) inkl. Betrieb einer Übernahmestelle, die sich nicht weiter als 40 km vom Rathaus Ober-Roden, Dieburger Straße 13-17, 63322 Rödermark entfernt befinden darf.

Zur Ausschreibung kommt sowohl der kommunale PPK-Anteil (66,5 Massen-%) als auch der Anteil der lizenzierungspflichtigen Verpackungsabfälle (33,5 Massen-%) der Betreiber dualer Systeme (BdS). Der Auftraggeber macht von seinem nach § 22 Abs. 4 Verpackungsgesetz (VerpackG) eingeräumten Mitbenutzungsanspruch Gebrauch. Es ist derzeit unklar, ob und in welchem Umfang die dualen Systeme über die Vertragslaufzeit die Herausgabe des auf sie entfallenden Mengenanteils verlangen werden.

Daher trifft der Auftraggeber zu Wertungszwecken die Annahme, dass die Hälfte des Massenanteils der PPK-Verkaufsverpackungen mitverwertet werden (16,75 Massen-%) und für die andere Hälfte seitens der BdS ein Herausgabeanspruch geltend gemacht wird (16,75 Massen-%).

Die Leistung umfasst die Umladung, Übernahme, Transport und Handling von jährlich 1.800 Mg PPK an der einzurichtenden Übergabestelle, sowie die Verwertung von 1.499 Mg PPK.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer, die bis sechs Monate vor Vertragsende zugegangen sein muss, den Vertrag um ein weiteres Jahr zu unveränderten Bedingungen verlängern (Verlängerungsoption). Die Beauftragung endet somit spätestens zum 31.12.2027.

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Berufs-, Handels- und Firmenregister:

- Eigenerklärung über die Eintragung im Handels- oder Firmenregister, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise eine Eigenerklärung über einen sonstigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung gem. § 44 Abs. 1 VgV.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Allgemeiner Jahresumsatz:

- Jahresumsätze des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022).

Spezifischer Jahresumsatz:

- Jahresumsätze der letzten drei Geschäftsjahre des Bieters (2020-2022), in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich. Gründung des Wirtschaftsteilnehmers bzw. Umsatz junger Unternehmen

- Beachten Sie hierzu bitte die Angaben in der EEE.

Berufshaftpflichtversicherung:

- Entfällt als Eignungsnachweis. Die Vorgaben aus Block B bleiben unberührt.

Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen:

- Mit Abgabe der EEE erklärt der Bieter rechtsverbindlich, dass er im Falle der Beauftragung eine Sicherheit für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung einschließlich Abrechnung, Gewährleistung und Schadensersatz sowie Erstattung von Überzahlungen gemäß den vertraglichen Regelungen in Block B stellen und über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Die Sicherheit kann im Falle der Beauftragung erbracht werden durch Übergabe der Bürgschaftserklärung eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts gemäß dem den Vertrag beiliegendem Muster.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzen (öffentlichen Dienstleistungs- und Lieferaufträge):

Es ist mindestens eine unternehmensbezogene Referenz über vergleichbare für kommunale Auftraggeber erbrachte Leistungen an entsprechender Stelle in der EEE [siehe jeweils den nachfolgenden Hinweis in eckigen Klammern] anzugeben:

- Auftraggeber (Firma) [Empfänger]

- Ausführungszeitraum [Anfangsdatum; Enddatum]

- Kurze Beschreibung der erbrachten Leistung [Beschreibung]

Die Referenz muss mindestens folgende Kriterien erfüllen, dazu hat der Bieter für die Referenz den Leistungszeitraum und den Umfang (Tonnage) im Feld "Beschreibung" mit anzugeben:

- die erbrachten Leistungen müssen in Bezug auf die verwertete leistungsgegenständliche PPK-Tonnage ein ähnliches Volumen (mindestens jedoch 50 % der Tonnage) aufweisen,

- über mindestens 3 Jahre erbracht worden sein und

- aus den letzten 5 Jahren stammen. Einzelne Referenzen können in Summe betrachtet werden, wenn sie in den letzten fünf Jahren eine zeitliche Überlappung von mindestens 3 Jahren haben und in Summe mindestens 50 % der ausgeschriebenen Tonnage erreichen, sofern die Mindestkriterien nicht von einer einzigen Referenz erfüllt werden. Der AG behält sich vor, einzelne Referenzangaben in Zweifelsfällen bei den entsprechend benannten Auftraggebern zu prüfen.

Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl:

Beachten Sie hierzu bitte die Angaben in der EEE.

Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung:

Diese Angaben sind auf dem als Anlage 1.1 zu Block A beiliegenden Formular zu machen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bescheinigung unabhängiger Stellen über Qualitätssicherungsnormen:

- Eigenerklärung über das Vorliegen eines branchenbezogenen QM-Zertifizierungsnachweises nach DIN EN ISO 9001 einer nach EN 45000 zertifizierten Stelle oder vergleichbar.

Bescheinigung unabhängiger Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -normen:

- Eigenerklärung über das Vorliegen einer Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Bezug auf die ausgeschriebene Abfallart oder vergleichbar.

Der Bieter kann entweder die im Bereich Umweltmanagement benannte Eigenerklärung über die Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb oder alternativ die im Bereich

Qualitätssicherung benannte Eigenerklärung einreichen. Verfügt der Bieter über keine der genannten Zertifizierungen, kann er vergleichbare Standards benennen, wie er die Qualität sichert bzw. die Einhaltung umweltrechtlicher Anforderungen sicherstellt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/10/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/10/2023 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:

2026 oder 2027

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

VI.5.

Date of dispatch of this notice

31/08/2023